

## Sportgericht Marathon-Mann

Berlin. Mit seiner Zeit war Christian Neuling sicherlich recht zufrieden. Der 63jährige absolvierte den Berlin-Marthon am 24 September in respektablen 4:26 Stunden. Auch die für ihn zuständige Amtsärztin wird über die offensichtlichen Fortschritte ihres Schützlings erbaut sein. Hatte sie Neuling doch erst vor wenigen Monaten attestiert, wegen körperlicher Schwäche nicht mehr in der Lage zu sein, dem gegen ihn geführten Betrugsprozeß zu folgen, woraufhin das Verfahren ausgesetzt wurde. Der Exmanager der Immobilienfirma Aubis gilt als eine der Schlüsselfiguren des Berliner Bankenskandals. Seine Barspende an den damaligen Bankmanager und Berliner CDU-Fraktionsvorsitzenden Klaus Rüdiger Landowski brachte die Affäre seinerzeit ins Rollen.

Nur der zuständige Staatsanwalt weiß die Fitneßbemühungen Neulings nicht so recht zu würdigen. Er beantragte am Montag eine neue Begutachtung von dessen Verhandlungsfähigkeit. Vielleicht kommt er ja doch noch in den Knast. Aber seine Marathon-Zeit kann ihm niemand mehr nehmen.

(balc)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75976.sportgericht-marathon-mann.html>